



Das Team

Zu unserem interdisziplinären Behandlungsteam gehören FachärztInnen für Kardiologie /Angiologie, Innere Medizin/Hämatologie und Onkologie, Gynäkologie, Urologie, Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Gastroenterologie, Diabetologie, Psychiatrie /Psychotherapie, PsychologInnen, Krankenschwestern, Physio- und SporttherapeutInnen, Stomatherapeutinnen, Ergotherapeutinnen, Sozialarbeiterinnen, Logopädin, Diätassistentinnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

Abteilung Kardiologie

Patienteninformation

Willkommen im MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

Rehabilitationsklinik für Onkologie, Gynäkologie, Urologie, Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

guten Tag und herzlich willkommen in Bad Berka. Der traditionelle Kurort im mittleren Ilmtal mit seiner bekannten Heilquelle (Goethebrunnen) und seinem gemäßigten Mittelgebirgsklima wird seit 1813 aus gutem Grund für eine erfolgreiche Behandlung verschiedener Erkrankungen genutzt.

Heute steht uns in Bad Berka ein modernes Reha- bilitationszentrum mit drei Kliniken zur Verfügung.

MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

- Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen
- Onkologie, Gynäkologie und Urologie

MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Ilmtal-Klinik

- Gastroenterologie /Hepatology
- Diabetes und Stoffwechselerkrankungen

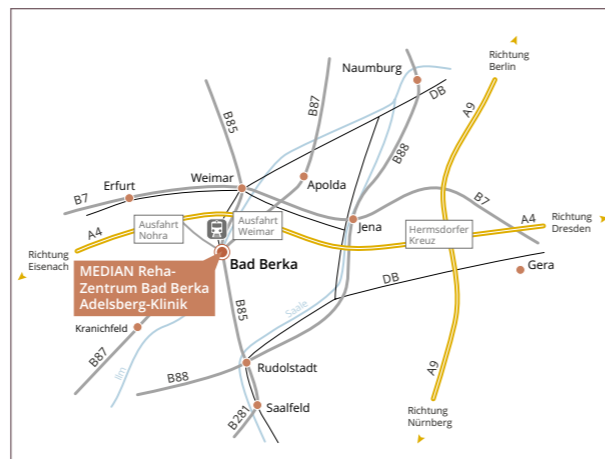
MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Quellbrunn-Klinik

- Psychosomatische Erkrankungen



Ärztliche Leitung

Dr. med. Susanne Knoth
Chefärztin Kardiologie
Fachärztin für Innere Medizin, Kardiologie,
Angiologie, Sozialmedizin
 Telefon +49 36458 38-2600
 susanne.knoth@median-kliniken.de



MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

Erlenweg 2a · 99438 Bad Berka
 Telefon +49 36458 38-0 · Telefax +49 36458 38-2517
 rehaklinik.badberka@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de

Das Leben leben

Was Sie bei uns erwartet

Behandlungsangebot

- Wir behandeln Patienten mit
 - akutem Herzinfarkt
 - koronarer Bypass-Operation
 - Herzklappenoperation
 - operativer Korrektur angeborener Herzfehler
 - sonstigen Herzoperationen
 - entzündlichen Herzerkrankungen
 - Lungenembolie
 - gefäßchirurgischem Eingriff
- Herzrhythmusstörungen
- Angina pectoris
- Bluthochdruck (alle Stadien)
- Sonstige chronische Herzerkrankungen
- Funktionelle Störungen des Herzens
- Zustand nach Herzschrittmacherimplantation
- Zustand nach Implantation eines Defibrillators
- Periphere arterielle Durchblutungsstörungen

Mitbehandelbare Begleiterkrankungen

Stoffwechselerkrankungen, z. B. Zuckerkrankheit, Erkrankungen des Magen-Darm-Kanals, der Leber und Bauchspeicheldrüse, der ableitenden Harnwege, gynäkologische, urologische Erkrankungen, Krebserkrankungen



Diagnostik

- Kardiologische Diagnostik
 - Ruhe- und Belastungselektrokardiogramm als Fahrradergometrie oder bedarfsweise als Laufbandergometrie
 - Echokardiographie einschl. Farbdopplermethodik
 - Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckregistrierung
 - Blutgasanalyse
 - Gefäßduplexsonographie einschl. Duplexsonographie
 - Pulmonaleinschwemmkatheter mit Druckmessung im Lungenkreislauf in Ruhe und unter Belastung
 - Lungenfunktionsuntersuchung
 - Schwimmtelemetrie
 - Schlafapnoescreening
- Röntgen
- Klinisch-chemisches Labor
- Endoskopie
- Sonographie
- Spezielle urologische /gynäkologische /HNO-ärztliche Diagnostik

Therapie

Die Therapiepläne beruhen auf einem ganzheitlichen Konzept. Sie schließen die Behandlung von Begleiterkrankungen ebenso wie psychotherapeutische Verfahren, körperliche Übungs- und Trainingsbehandlungen, Informationsveranstaltungen und Schulungen sowie Beratung in sozialen Fragen ein.

Therapien im Überblick

- Medikamentöse Behandlung
- Bewegungstherapie /Übung und Training
- Umfassende Physiotherapie
- Entspannungstherapie, Yoga
- Psychotherapie
- Themenzentrierte Gruppengespräche zur Krankheits- und Stressbewältigung
- Ernährungsberatung
- Krankheitsspezifische Schulungsprogramme
- Spezielle Schulung zur Erlernung des Selbstmanagements der Behandlung mit Gerinnungshemmern
- Ergotherapie
- Sozialberatung
- Reha-Beratung zur beruflichen Umorientierung

Vorrangiges Ziel ist die Förderung einer aktivproblemorientierten Krankheitsverarbeitung mit Hilfe von Information, Spannungsreduktion und Verminderung von Angst, Depression, Isolationen



Methoden des Gesundheitstrainings

- Gruppengespräche zur Krankheits- und Stressbewältigung
- Einzelgespräche
- INR-Schulung
- Seminar zur Gewichtsreduktion
- Nicht-Raucher-Training
- Diabetikerschulung
- Entspannungstherapie
- Regulatives Musiktraining
- Hirnleistungstraining – Training von Konzentration, Gedächtnis und Aufmerksamkeit

Ein Zuhause auf Zeit

Sie wohnen in komfortablen, z. T. rollstuhlgerechten Einzelzimmern mit Dusche, WC, Telefon und TV-Anschluss. Für Patienten, die die Rehabilitation mit einer Begleitperson absolvieren möchten, steht eine begrenzte Anzahl von Doppelzimmern zur Verfügung.

